



# Demokratie

## werkstatt Aktuell

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten

Nr. 2153

Mittwoch, 24. April 2024



## Generation Neue Medien

Die Welt durch das Smartphone entdecken

# Informationen und unsere Verantwortung

Aya (14), Mohammed (14), Benedikt (14), Clara (12), Osman (14) und Muska (12)

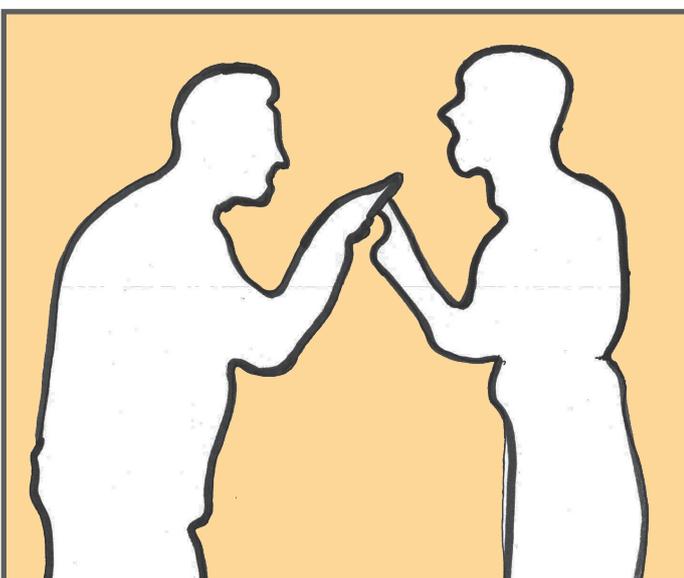
**In unserem Artikel geht es um Informationen und unsere Verantwortung mit Medien. Wenn ihr mehr wissen wollt, lest gerne weiter!**

Man kann sich z. B. in Büchern, im Internet, in Zeitungen oder bei anderen Menschen Infos holen. So kann man kontrollieren, ob die Information, die man hat, stimmt! Man kann auch schauen, wer die Information veröffentlicht hat, also zum Beispiel eine Firma oder eine einzelne Person! Oder schauen, ob es die Infos auch woanders gibt! Um sicherzugehen, ob etwas stimmt, kann man auch schauen, wann die Info veröffentlicht wurde (Datum) und eventuell selbst nachforschen oder etwas selber probieren (z. B. ein Produkt). Achtung! Nicht alles kann man selber probieren. Man kann z. B. den besten Mangosaft probieren und schauen, ob es stimmt, dass er denn wirklich der beste ist, aber



beispielsweise Desinfektionsmittel trinken sollte man jetzt nicht probieren, das kann gesundheitliche Gefahren haben! Falsche Informationen können auch andere Auswirkungen haben z. B. Drama, Streit, Gewalt oder auch andere Konflikte! Und auch gesundheitliche Gefahren, wie schon vorher bei dem Beispiel mit Mangosaft und Desinfektionsmittel erklärt, können durch Falschinfos bestehen.

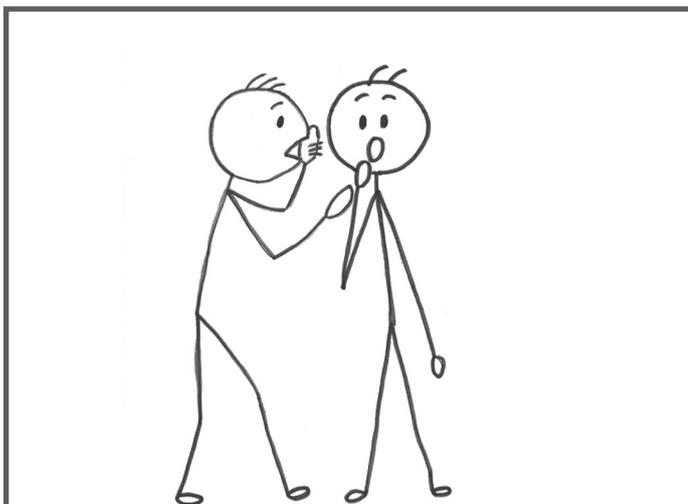
Wir haben uns überlegt, was uns wichtig ist, wenn wir Informationen suchen: z. B. dass die Information einfach, richtig und eventuell in der eigenen Sprache ist. Für uns wäre es auch gut, wenn die Info vielleicht mit Bildern geschmückt ist, damit es spannender wird, die



Informationen zu suchen und zu finden! Wir haben uns auch noch überlegt, was Medien für uns mit Verantwortung zu tun haben. Wir haben die Verantwortung, Infos richtig weiterzugeben. Wir können selber schauen, ob die Infos stimmen und mitdenken. Und wenn es falsche und/oder gefährliche Infos sind, sollten wir das melden, damit diese Infos hoffentlich aus dem Internet verschwinden!



Falsche Infos sind gefährlich, deswegen sollte man sich davor schützen.

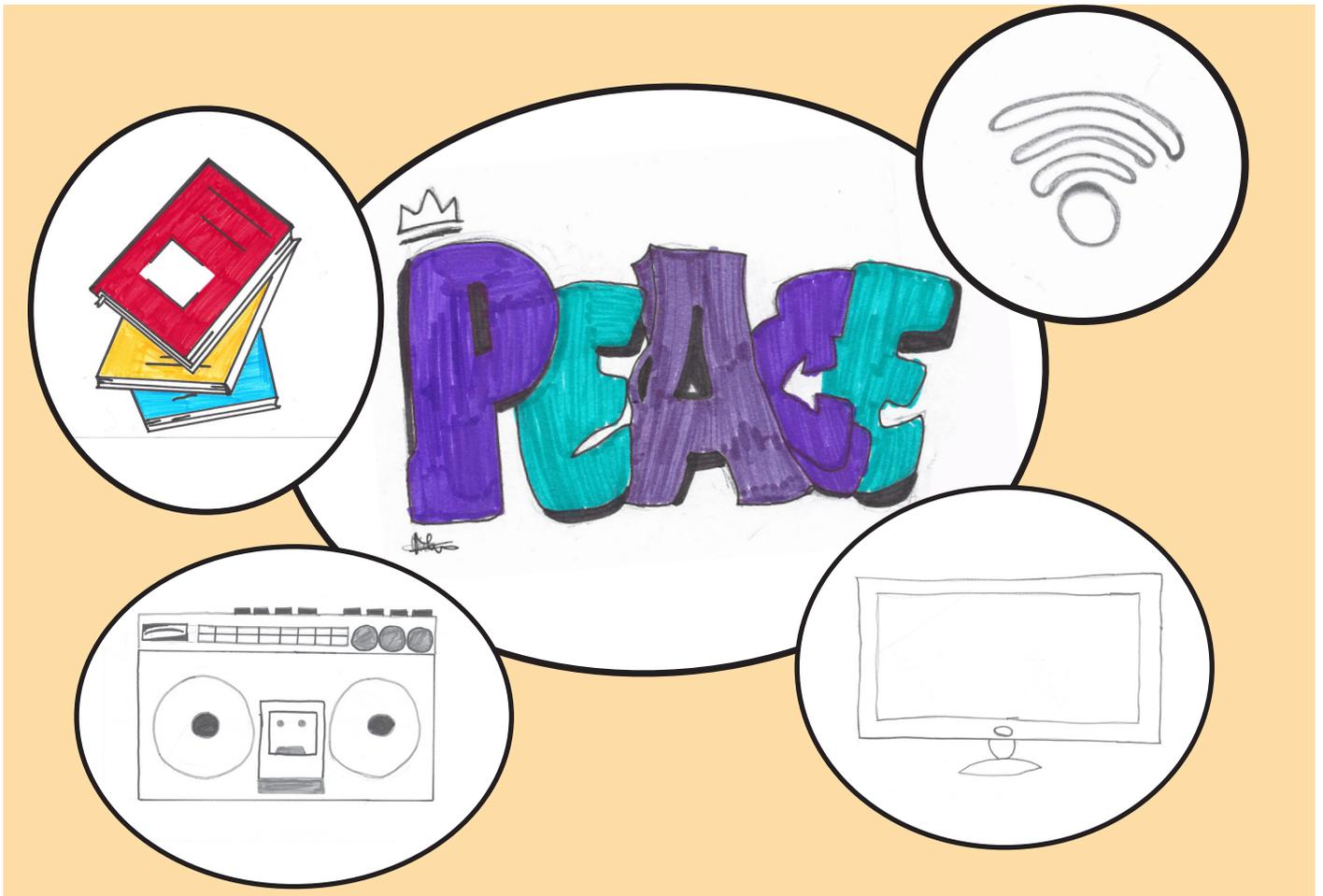


Infos nicht falsch weitergeben!



# Medien sind Informationsquellen

Youssef (12), Mehrnigor (12), Arslan (13), Ahmad (13), Mirna (15) und Erva (14)



## Informationen findet man überall. Warum brauchen wir Informationen? Was bringen uns Informationen?

Es gibt sehr viele Gründe, warum wir Informationen brauchen. Zum Beispiel, um in unserem Leben erfolgreich zu sein, da wir ohne Informationen keinen Job bekommen können, aber auch, um ein gesundes Leben zu leben, weil wir ohne Informationen nicht wissen, welche Medikamente oder Nährstoffe wir nehmen oder essen sollten.

Was ist der Unterschied zwischen „neuen“ Me-

dien und klassischen Medien? Viele Menschen benutzen heutzutage Neue Medien und nur wenig klassische Medien, weil die junge Generation mit den Neuen Medien aufgewachsen ist und weil Neue Medien einfacher zu verwenden sind. Neue Medien sind Medien, die das Internet brauchen, um Information weiterzuleiten. Klassische Medien liefern Informationen, brauchen aber keine Internetverbindung, wie zum

Beispiel ein Radio oder bei Briefen. Heutzutage werden kaum noch Briefe verschickt, da man einander einfach eine E-Mail oder eine SMS schicken kann. Das geht viel schneller. Medien brauchen wir aber, um an Informationen zu kommen.

Jeder Mensch hat Meinungsfreiheit! Jeder Mensch darf für sich selber entscheiden und darf seine Meinung sagen. Das ist wichtig in einer Demokratie.

Was ist Demokratie? Demokratie besteht dort, wo alle Menschen gemeinsam entscheiden und

nicht nur eine Person. Also wenn die Gesetze, die Politiker:innen machen, für mich gut sind, dann stimme ich wieder für diese Politiker:innen ab. Bei der Demokratie kann jede:r eine Meinung haben und darf sie auch sagen. Informationen können unsere Meinungen und Entscheidungen verändern, wie zum Beispiel, wenn die Wetter-App für morgen ein gutes Wetter anzeigt, schwimmen zu gehen oder nicht, oder auch andere Sachen. Medien helfen uns, eine eigene Meinung zu bilden. Neue Medien helfen uns, diese Meinung auch zu sagen.

Im Internet gibt es viele Videos, die sehe ich mir gerne an, z. B. wie man die Haare flechten kann.

Ich sende meinen Freundinnen und Freunden Nachrichten und spiele online Spiele mit ihnen.

Ich verwende das Internet, um Informationen für meine Präsentation zu finden.



# Hass in Neuen Medien

Hayin (15), Gabriel (15), Tyron (12), Wero (12) und Zeynep (15)

In unserem Artikel geht es um „Hass in Neuen Medien“. Wir erklären euch auch, wie ihr damit umgehen könnt.

Hass ist ein starkes negatives Gefühl, das sich durch verschiedene Handlungen ausdrücken kann, wie z. B. Drohungen, Beleidigungen und Belästigungen usw. Das kommt leider immer häufiger auch online vor.

Es gibt Unterschiede zwischen Cyber-Mobbing und Hatespeech. Beim Cyber-Mobbing kennt der: die Täter:in das Opfer persönlich. Aber das Opfer kennt den:die Täter:in nicht unbedingt, weil der:die Täter:in in der Lage ist, die Straftat online anonym zu begehen. Seit dem 1. Jänner 2016 ist Cyber-Mobbing in Österreich strafbar. Cyber-Mobbing kommt in vielen Fällen vor, weil der:die Täter:in sich online mehr traut als von Angesicht zu Angesicht. In Internetportalen gibt es auch Leute, die nur zuschauen und es gibt welche, die die Postings oder peinlichen Fotos und Videos auch verbreiten. Es gibt aber auch Menschen, die es nicht gut finden und sich

für andere einsetzen. Das ist sehr wichtig, denn wenn es außenstehende Personen nicht ansprechen, denkt der:die Täter:in, dass es okay ist, das Opfer anzugreifen. Der Angriff kann durch einzelne Personen oder Gruppen ausgeführt werden. Bei Hate Speech können auch ganze Personengruppen (z. B. Minderheiten) angegriffen werden. Das geschieht, wenn es Vorurteile gegen bestimmte Gruppen gibt (wie z. B. religiöse Gruppen, Minderheiten usw.). Hass im Netz kann jederzeit vorkommen, es kann aber auch speziell nach negativen Nachrichten in den Medien vorkommen, z. B. wenn es einen Terroranschlag gibt und der:die Täter:in muslimisch ist und danach die ganze muslimische Gemeinschaft verurteilt wird.

Meistens wird Hass im Netz wegen eigener Unzufriedenheit verbreitet. Hier sind unsere Tipps, was man gegen Hass im Netz tun kann.



**Was kann man gegen Hass im Netz tun?**

- ◆ Mit Menschen, denen man vertraut, reden.
- ◆ Man könnte den betroffenen Personen helfen, ihnen zuhören und sie trösten, wenn man sie kennt.
- ◆ Screenshots vom Chat machen und so Beweise sichern ([www.netzbeweis.com](http://www.netzbeweis.com)).
- ◆ Hasspostings der Plattform melden.
- ◆ Man kann die Internetplattform auffordern, das Posting zu löschen.
- ◆ Das Durchsetzen von Gesetzen stärken
- ◆ Straftaten der Polizei melden.
- ◆ Wenn man weiß, wer es ist, den:die Täter:in anzeigen.
- ◆ Den:die Täter:in blockieren.
- ◆ Man könnte eine Demonstration gegen Hass im Netz machen.
- ◆ Man könnte Bildung fördern.
- ◆ Gemeinschaften unterstützen.
- ◆ Man sollte sich aktiv für Respekt einsetzen.

(auch im Internet gelten Gesetze!).

Meinung: Ja  
Hass: Nein

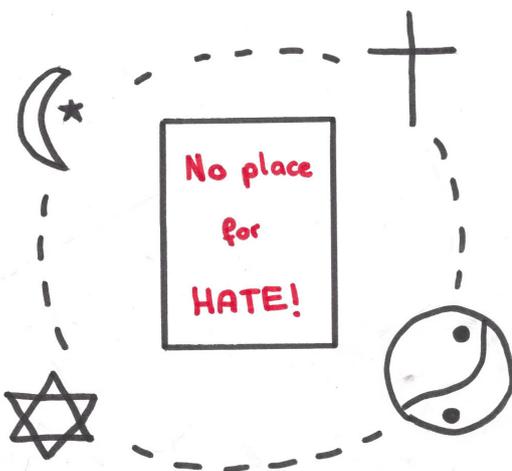
Hassrede ist keine Meinungsäußerung!



Hass soll keinen Platz in unseren Herzen haben!



Hass im Netz macht Betroffene sehr traurig. Es kann dazu führen, dass sie sich immer mehr zurückziehen oder sich sogar selbst verletzen.



Menschen haben unterschiedliche Glaubensvorstellungen, aber sie sind alle gleichwertig!





# Impressum

**Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:**  
Parlamentsdirektion

**Grundlegende Blattrichtung:** Erziehung zum  
Demokratiebewusstsein.

**Werkstatt Neue Medien**

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.

[www.demokratiewerkstatt.at](http://www.demokratiewerkstatt.at)



**Parlament**  
**Österreich**

3A, MS, Max Winter Platz 2, 1020 Wien

